

# Einwilligungserklärung für Gesprächsteilnehmer zur Teilnahme am Telefonsystem Telio in der JVA Remscheid

Vollständiger Name des Inhaftierten: \_\_\_\_\_

## Kurzinformation für Gesprächsteilnehmer

Telefonkontensysteme wurden speziell für die Anforderungen des Telefonverkehrs von Gefangenen in geschlossenen Justizvollzugsanstalten entwickelt. Die Systeme basieren auf einer „kartenfreien“ Telefonlösung. Jeder Gefangene muss sich am Telefonkontensystem mittels einer PIN (persönliche Identifikationsnummer) identifizieren, um auf sein Guthaben zugreifen und telefonieren zu können. Das Telefonguthaben wird in einem Zentralrechner der Justizvollzugsanstalt Remscheid verwaltet. Telefonkarten sind nicht erforderlich. Wird der Hörer des Telefons abgenommen, fordert eine Sprachansage (die Muttersprache ist frei wählbar) den Anrufer auf, sich durch seine Kontonummer zu identifizieren und seine PIN einzugeben. Jeder Gefangene erhält hierzu eine eigene 7-stellige Kontonummer sowie eine 5-stellige PIN (Geheimnummer – d.h. nur dem Inhaftierten bekannt). Die Nutzung des Systems ist für den Gefangenen kostenfrei, bis eine Verbindung zu einem externen Teilnehmeraufgebaut worden ist. Für jeden Gefangenen wird ein individueller Rufnummernplan (Weißliste) festgelegt, der jederzeit veränderbar ist. Dem Gefangenen ist es ausschließlich möglich, Gesprächsteilnehmer(innen) der von ihm gewünschten und freigeschalteten Rufnummern anzurufen. Die Freischaltung der gewünschten Rufnummer erfolgt erst nach Erörterung in einer Vollzugskonferenz und einer darauf basierenden Entscheidung. Bei Feststellung von Missbrauch des Telefonkontensystems erfolgt der sofortige Ausschluss.

**Aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung der Anstalt können stichprobenartig Telefonate mitgehört werden. Die Gesprächsteilnehmer werden vor jedem Telefonat durch eine automatische Bandansage auf die Möglichkeit des Mithörens hingewiesen. Eine Verarbeitung und Nutzung der dabei bekannt gewordenen Daten erfolgt nur, soweit §111 Abs.5 StVollzG NRW dies zulässt.**

## **Hinweise zur Einwilligung**

Die Möglichkeit, von **Herrn**\_\_\_\_\_ im Rahmen des vorstehend beschriebenen Telefonkontensystems angerufen zu werden, besteht für mich nur, wenn ich und **Herr**\_\_\_\_\_ in die folgenden Bedingungen für unsere Teilnahme an dem Telefonkontensystem einwilligen:

- Ich werde in einer von der Anstalt geführten Liste als für **Herrn**\_\_\_\_\_ zugelassene(r) Gesprächsteilnehmer(in) mit Namen, Vornamen, Verwandtschaftsgrad und meiner Telefonnummer erfasst.

- Um festzustellen, ob Telefongespräche missbräuchlich geführt werden und dadurch die Sicherheit oder Ordnung der Anstalt gefährdet ist, kann die Anstalt von mir mit **Herrn** geführte Telefonate auch **ohne konkreten Anlass unbemerkt mithören**.

Ich weiß, dass ich meine Einwilligung in die vorstehend genannten Bedingungen verweigern und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Wenn ich meine Einwilligung verweigere, werde ich nicht in die Liste der zugelassenen Gesprächsteilnehmer(innen) aufgenommen. Wenn ich meine Einwilligung widerrufe, werde ich in dieser Liste gestrichen. In beiden Fällen kann **Herrn**\_\_\_\_\_ aber nach Prüfung im Einzelfall gestattet werden, mit mir, **ohne Inanspruchnahme des hier beschriebenen Telefonkontensystems** zu telefonieren.

## **Einwilligungserklärung**

**Ich erkläre mich mit den vorstehend genannten Bedingungen für meine Teilnahme an dem oben beschriebenen Telefonkontensystem einverstanden.**

**Meine Telefonnummern lauten:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name des Teilnehmers in Druckbuchstaben

\_\_\_\_\_  
Unterschrift